

Texte der Gesänge.

2. Air d'Orphée (Arie aus „Orpheus“).

R. Ch. v. Gluck.

Recitativ:

Eloignez-vous, ce lieu convient à ma douleur,
et je veux sans témoins y répandre des pleurs.

Arie:

Objet de mon amour,
Je te demande au jour,
Avant l'aurore,
Et quand le jour s'enfuit
Ma voix pendant la nuit,
T'appelle encore.

Recitativ:

Eurydice, Eurydice, ombre chère, ah! dans quels
lieux es-tu? Ton époux gémissant, interdit, éperdu,
te demande sans cesse à la nature entière, les vents,
hélas! emportent sa prière.

Recitativ:

Eurydice, Eurydice, de ce doux nom tout retentit,
ces bois, ces rochers, ce vallon. Sur ces troncs dé-
pouillés, sur l'écorce naissante on lit ce mot gravé
par une main tremblante. Eurydice n'est plus, et je
respire encore. Dieux, rendez-lui la vie, ou donnez-
moi la mort.

Arie:

Plein de trouble et d'effroi,
Que de maux loin de toi,
Mon coeur endure,
Témoins de mes malheurs,
Sensible à mes douleurs,
L'onde murmure.

Uhland.

Wann im letzten Abendstrahl
Goldne Wolkenberge steigen
Und wie Alpen sich erzeigen,

Rezitativ:

Laßt mich allein! Dies Grab ist meinem Schmerze
heilig, keiner sei mit mir, als nur mein Kummer.

Arie:

So klag' ich ihren Tod
Dem frühen Morgenrot,
Dem Abendschimmer!
Doch sie, des Orkus Raub,
Bei meinem Rufen taub,
Antwortet nimmer.

Rezitativ:

Eurydice, Eurydice, teurer Schatten! Ach, wo
weilst du? Dein Gemahl, tief in Trauer versenkt
und gefoltert vom Schmerz, ruft dich immer, fordert
von den Göttern dich wieder. Die Winde, ach, ent-
führen seine Klagen.

Rezitativ:

Eurydice, Eurydice, dein süßer Name tönt über-
all. Der Hain hat ihn oft von mir gehört, jedes Tal
kennet ihn; in entlaubte Stämme, in die Rinde junger
Eichen grub meine Hand ihn zitternd. Eurydice ist
nicht mehr, ach, und ich lebe noch! Götter, gebt
Leben ihr wieder – sonst gebt auch mir den Tod!

Arie:

Mein trübes Auge weint
Früh wenn der Tag erscheint,
Spät, wenn er schwindet.
Und murmelnd klagt der Fluß,
Daß er Gram und Verdruß
Mir nachempfindet.

4. a) Ruhetal.

Othmar Schoeck.

Frag' ich oft mit Tränen:
Liegt wohl zwischen jenen
Mein ersehntes Ruhetal?